

Einst & Jetzt



Gläserkrug am nördlichen Ochsenweg bei Leck, errichtet 1910 nach einem Entwurf von Carl Voß, 1911.

Foto: Möller

In den vergangenen 100 Jahren veränderte sich einiges in Schleswig-Holstein. Theodor Möller hat von 1900 bis 1950 Land und Leute im Bild festgehalten. Unser Fotograf Günter Grätsch begibt sich jetzt für die Leser des *Schleswig-Holstein Journals* auf eine spannende Spurensuche. Heute: Der Gläserkrug am Ochsenweg

Zwischen Leck und Enge-Sande verläuft ein Teil des historischen Ochsenweges, ein uralter Heer- und Handelsweg. Der Ochsenweg führt vom nördlichen Dänemark bis kurz vor Hamburg, entlang der Grenze von der Geest zur Marsch. Zahlreiche vorgeschichtliche Zeugnisse, wie die teilweise noch sichtbaren und denkmalgeschützten Grabhügel, belegen eine Sied-

lungsgeschichte, die bis in die Stein- und Bronzezeit zurück geht. In jüngerer Zeit wurde auf diesem Weg das Vieh vom Limfjord in Jütland auf die Märkte nach Husum und Wedel bei Hamburg getrieben. Zahlreiche Haltepunkte säumten den Weg, die zum Teil noch heute erhalten sind. So befindet sich nördlich von Leck der sogenannte „Gläserkrug“.



Den Gläserkrug gibt es auch heute noch.

Foto: Grätsch

Das Buch

Die Fotos der Vergangenheit sind zu sehen in dem Buch „Quer durch Schleswig-Holstein – Theodor Möller, Fotografien 1900-1950“, von Astrid Hansen/Deert Lafrenz/Heiko K.L. Schulze, Hrsg. v. Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein, 232 S., 29,90 Euro, Wachholtz Verlag



Theodor Möller
Fotografien
1900-1950